














Inhaltsverzeichnis

nach Themen

	Seite	Altersgruppe
VOLL IN ACTION!		
Spielplätze	6	
Tennis, Beach-Volley & Minigolf	7	
Schwimmen	8 > 10	
Radfahren	11	
Reiten und Kutschenfahrten	12 > 13	
Bogenschießen	14	
ABENTEUER PUR		
Alpin Bob	15	
Fliegen	16	
Kraxeln, balancieren, schwingen	17	
Hochseilklettergärten	18 > 21	
Rafting	22 > 23	



NATUR ERLEBEN & STAUNEN

	Seite	Altersgruppe
Vogelfauna	24	
Pflanzenwelt	25	
Labyrinthgarten	26	
Tierwelt	27	
Naturparkhaus	28	
Naturmuseum	29	
Bienenmuseum	30	
Naturlehrpfade	31 > 35	

WANDERSLUST

Burgenwanderung	36	
Auf in die Berge	37	
Wandern in Dorf Tirol	38 > 43	
Wanderspecials Südtirol	44 > 46	
Geocaching	47	
Kinderwagenwege	48	

FÜR NEUGIERIGE KÖPFE

	Seite	Altersgruppe
Museen, Geschichte, Kultur	49 > 57	
Wissenschaft, Technik & Co.	58 > 62	

WINTERZEIT

Skifahren, Rodeln, Schnee erleben	65 > 69	
-----------------------------------	---------	--

JAHRESHÖHEPUNKTE

Veranstaltungen	70 > 71	
-----------------	---------	--

DIE SAGE VON DEN NÖRGGELN

basiert auf den Aufzeichnungen von Ignaz Vinzenz Zingerle	72 > 73	
---	---------	--




Hutschen, Fongelus oder Versteckelus?

„Hutschen“ sagen die Kinder hierzulande für Schaukeln, „Fongelus“ heißt ganz einfach Fangen spielen und „Versteckelus“ Verstecken spielen! Klettergerüste, Rutschen und viel spannende Spielgeräte gibt es auf den **Spielplätzen in Dorf Tirol und Meran.**

In Tirol findest du Spielplätze am Burglehenpark an der Hauptstraße neben dem Minigolfplatz und hinter dem Vereinshaus. Außerhalb der Schulzeiten kannst du auch beim Schulgebäude an der Hauptstraße über dem Rathaus toben. Am Segenbühel in der Nähe vom Sessellift geht es auch immer lustig zu!

In Meran ist es im Elisabeth-Park an der Sommerpromenade im Sommer angenehm kühl. Auch auf der Kurpromenade oberhalb der Kurverwaltung, im Park der Evangelischen Kirche an der Passerpromenade, im Maiser Park in Obermais und im Rosseggerpark in der Georgenstraße in Obermais kannst du dich austoben!

Spielplätze in Dorf Tirol und Meran




 Tourismusverein Dorf Tirol, Tel. +39 0473 923314
Kurverwaltung Meran, Tel. +39 0473 272000

 Anmeldung nicht erforderlich

Immer schön am Ball bleiben!

Bist du ein Balljunkie? Egal was, Hauptsache rund? Sehr gut, dann haben wir einiges an kugelrunder Abwechslung für dich.



Tennis, Beachvolleyball

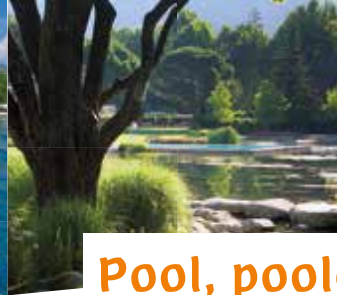
-  Mitte April bis Ende Oktober (wetterbedingt)
39019 Dorf Tirol
-  Ecke Ruprechtsweg - Hauptstraße
Tel. +39 0473 923609
-  Platzreservierung erforderlich!

Bolzplatz in Dorf Tirol (beim Tennisplatz)

-  Ganzjährig frei zugänglich

Minigolf in Dorf Tirol (18 Loch Platz!)

-  Geöffnet: April - Oktober
39019 Dorf Tirol
-  Ecke Hauptstraße - Keschtngasse
Tel. +39 0473 923403
-  Anmeldung nicht erforderlich



Achtung, fertig platsch!

Gute Laune, Sonnenbrille, Eis am Stiel: Der Sommer macht Lust auf kühles Nass. Möglichkeiten zum Plantschen, ausgiebig Schwimmen, Spielen oder zum ausgiebigen Chillen mit Freunden auf der Wiese gibt's hier mehr als genug!

Lido Tirol – Freibadoase der Erholung „Am Wasserpark“

Großes Schwimmbad – Kinderbecken mit Rutsche – große Liegewiese



Geöffnet: Mai bis September



39019 Dorf Tirol, Gnaidweg
Tel. +39 339 146 7079

Lido Meran

Olympia-Schwimmbad – Beachvolleyballfeld – Spielplatz – Kinderbecken mit Rutsche



Geöffnet: Mai bis September



39012 Meran, Schwimmbadstr. 36 (Nähe Bahnhof)
Tel. +39 0473 447651
www.meranarena.it

Pool, pooler, am poolsten!

Du bist eine absolute Wasserratte und kannst dir Urlaub ohne das nasse Element gar nicht vorstellen? Dann ist die Therme Meran genau das Richtige für dich – sicher auch für den Rest deiner Familie: Hier warten 25 Pools, Sprudel, Wasserfontänen, Kinderbecken, Strömungsbecken, ein großer Park, Spielplatz und Beachvolley auf dich!

Therme Meran



Geöffnet: ganzjährig (Park nur im Sommer geöffnet)



39012 Meran, Thermenplatz 9

Tel. +39 0473 252000
www.thermemeran.it



Baden

bei den Libellen

Ein besonders hübsches Kleinod für Badevergnügen findest du im Naturbad Gargazon. Hier plantschst und paddelst du in natürlichem Gewässer, das ganz ohne chemische Zusätze auskommt – auf immerhin 1.000 m² reinster Schwimfläche. Besonders Kinder mit empfindlicher Haut oder Allergien können hier sorgenfrei und nach Herzenslust die Zeit im kühlen Nass verbringen. Für die Regeneration des Wassers sorgen übrigens bunte Wasserpflanzen!

Naturbad Gargazon



Geöffnet: Ende Mai bis Anfang September
39010 Gargazon, Bahnhofstraße 37



Tel. +39 0473 291129
www.naturbad-gargazon.it

Bis die Waden glühen ...

Pedalritter aufgepasst: Hier heißt es in die Pedale treten, denn rund um Meran erwartet dich ein 64 km langes Radwegenetz. Auf den speziellen Rad-Karten findest du Routen, die genau zu dir passen – von gemütlich bis hard core. Du kannst auch mit dem Zug in den Vinschgau fahren und dann der Etsch entlang bis Meran düsen. Hol dir die Bike-Mobil-Card! Damit kannst du dir nicht nur Fahrräder ausborgen, sondern an 1, 3 oder 7 aufeinanderfolgenden Tagen alle öffentlichen Verkehrsmittel in Südtirol unbegrenzt nutzen.

Fahrradverleih Haweli



Geöffnet: Montag – Freitag
Radverleih in der Handwerkerzone Dorf Tirol



39019 Dorf Tirol, Purenweg 5
Tel. +39 335 7098725

E-Bike Verleih Tirol Bike Hotel Alpenhof



39019 Dorf Tirol, Hauptstraße 50
Tel. +39 0473 926007
www.tirol-bike.com

Stadtverleih Meran



Geöffnet: Mitte April bis Ende Oktober
Verleih von Stadträdern in der Piavestraße



und am Bahnhof Meran
Tel. +39 0473 250191
www.meranerland.com



Im Galopp durch Wiesen und Wälder

Gibt es was Besseres, als hoch zu Ross durch die Gegend zu streifen – hinter wehenden Mähnen, die Zügel fest in der Hand? Wenn du schon richtig sattelfest bist, wirst du dich sicher über die hübschen, blonden Haflingerpferde freuen. So geduldig und lieb sie Anfänger einfache geführte Runden tragen, so trittsicher und ausdauernd tragen sie dich auch über steilere Pfade rauf und runter.

Reiterhof Sulfner

Reitunterricht, Halbtages- und Tagesausritte, Kutschenfahrten,

Kinderführungen mit Haflingern

Geöffnet: ganzjährig

39010 Hafling, St. Kathrein-Straße 4

Tel. +39 339 5030381, www.sulfner.com

Anmeldung erforderlich



Quellenhof

Moderne Reithalle, Reitschule, Ponyreiten,

Halbtages- u. Tagesausritte

Geöffnet: ganzjährig

39010 St. Martin in Passeier, Passeierstraße 47

Tel. +39 334 8132290, www.quellenhof.it

Anmeldung erforderlich



Nobel reisen wie in alten Zeiten ...

Es ist doch immer wieder ein großes Erlebnis, wenn fröhliches Hufgeklapper auf Pflastersteinen ertönt und sich alle Welt zu den schicken Kutschen umdreht, die von edel aufgezäumten Rössern durch die Straßen und Gassen gezogen werden. Oder, warm in Pferdedecken eingepackt, ganz leise mit dem Pferdeschlitten durch die Winterlandschaft gleiten...

Fiakerdienst Brusenbach

Kutschenfahrten durch Kurstadt

39012 Meran

Tel. +39 0473 232077

www.fiakereibrusenbach.it

Anmeldung erforderlich



Norbert's Kutschendienst

Kutschenfahrten im Sommer, Schlittenfahrten im Winter

39010 Hafling

Tel. +39 388 9866478,

www.kutschendienst.it

Anmeldungen erforderlich





Auf den Spuren von Robin Hood

Mit Pfeil und Bogen in der Hand fühlst du dich gleich um Jahrhunderte zurückversetzt, als wilde Räuber im Land ihr Unwesen trieben. So einfach, wie das Bogenschießen auf den ersten Blick aussehen mag, ist es aber gar nicht: Du brauchst volle Konzentration! Wie du den Bogen treffsicher auf Spannung bringst, zeigen dir erfahrene Bogenschützen!

Bogenschießen Parcours Birkenwald

Waldparcours mit 3D-Wildtieren, Einweisung und Verleih der Ausrüstung

Geöffnet: Ostern bis Allerheiligen, Montag Ruhetag

39020 Partschins, Wasserfall 40

Tel. +39 333 1467945

Anmeldung erforderlich, gutes Schuhwerk



Bogenparcours Burg Hocheppan

Waldparcours mit 42 3D-Wildtieren, Ausrüstungsverleih, Einschulung, geführte Touren

Geöffnet: März bis November

Mittwoch Ruhetag

39050 St. Pauls-Missian, Hocheppanerweg 16

Tel. +39 0471 636081

Anmeldung empfehlenswert



Nichts für schwache Nerven!

Sie ist die längste in ganz Italien und sie hebt streckenweise bis zu 12 m vom Boden ab: Die rasante Schienenrodelbahn Alpin-Bob Meran 2000 rauscht 1,1 km im Höllentempo talwärts, und das im Winter wie im Sommer! Wer nicht genug kriegen kann, der bleibt einfach in der Bahn sitzen und fährt ganz bequem in nur vier Minuten wieder hinauf zum Ausgangspunkt.

Alpin-Bob Meran 2000

Geöffnet: Winter samstags und sonntags, im Sommer täglich

Skigebiet Meran 2000, Piffinger Köpfl

Tel. +39 0473 234821

www.meran2000.net





Nur Fliegen ist schöner ...

Warum auch nicht? Beim Fliegerclub Adlerhorst können schon Kinder ab 4 Jahren ganz groß in die Lüfte abheben! Bei einem Tandemflug gemeinsam mit einem erfahrenen Piloten gleitest du sanft und sicher über Dächer, Baumwipfel und Wiesen. Du brauchst nur feste Schuhe und solltest ein paar Meter bis zum Abflug flott mitlaufen können, den Rest erledigt dein Profiflieger für dich! Geflogen wird von der Hochmuth in Dorf Tirol, vom Hirzer und von Meran 2000.

Tirolfly Adlerhorst



Tourismusverein Dorf Tirol
39019 Dorf Tirol , Hauptstraße 31
Tel. +39 335 67 66 891 oder +39 348 12 16 161
www.tirolfly.com



Anmeldung erforderlich

Kraxeln, balancieren, schwingen

Hoch, höher, am höchsten: Der abenteuerliche Kletterparcours auf der Familienalm Taser in Schennaberg zieht sich zwischen Lärchen und Fichten hindurch, in einem wunderschön lichten Bergwald auf 1500 m Meereshöhe. Für den Parcours solltest du mindestens 1,30 m groß sein. Auch für die kleineren Geschwister gibt es auf der Familienalm jede Menge Spaß: ein großer Abenteuerspielplatz, ein Bergzoo und ein Indianerdorf warten darauf, entdeckt zu werden.

Familienalm Taser



Geöffnet: von Ostern bis Oktober
39017 Schenna, Schennaberg 25
Tel. +39 0473 945615
www.familienalm.com



Anmeldung für Hochseilgarten erforderlich



Dein Mut auf dem Prüfstand!

Klettermäxchen ab 3 Jahren können sich – in Begleitung Erwachsener – im Abenteuer- und Bewegungspark „Xsund“ nach Herzenslust austoben. Neben dem speziellen Kinder-parcours auf ca. 1 Meter Höhe gibt es für größere Kids ab 1,30 m einen Parcours für starke Nerven: von Baum zu Baum, von Hindernis zu Hindernis musst du immer neue Prüfungen bestehen! Bei Xsund gibt es für die Robin Hoods unter euch auch einen Bogenparcours.

Außerdem sehr cool: River Boating auf der Etsch, vom Bahnhof Lana bis nach Sigmundskron!

Xsund



Geöffnet: Mitte März bis Ende Oktober
39018 Terlan, Hauptstraße 4



Tel. +39 0471 257944
www.xsund.it



Anmeldung empfehlenswert

Von kinderleicht bis unbezwingbar

Er ist ziemlich neu und liegt richtig idyllisch angelegt, in der Naturlandschaft am Vernagter See im Schnalstal. Die Rede ist vom Ötzi Rope Park, dem Hochseilgarten mit ganzen neun Parcours: vom Kleinkinderparcours bis zum nervenzerfetzenden Parcours schwarz kannst du dich in Mut und Geschicklichkeit üben. Abenteuer vom Feinsten erlebst du mit dem Flying Fox, der dich auf 60 m Höhe über den Schnalstaler Bach rasen lässt. Ganz schön Bammel macht auch die Riesenschaukel mit 75 m Durchmesser.

Ötzi Rope Park



Geöffnet: Mai bis Oktober
Vernagt - Ende des Stausees



39020 Schnals
Tel. +39 335 5853007 bzw. +39 335 8010915
www.hochseilgarten.bz



Anmeldung empfehlenswert



Der Gigant unter den Hochseilgärten

Zum allergrößten Abenteuerpark in Südtirol kommst du, wenn du einen Ausflug nach Kaltern südwestlich von Bozen unternimmst. Hier gibt es sagenhafte 21 Kletterparcours, die auf bis zu 20 m Höhe zwischen den Bäumen gespannt sind. Rasant durch die Luft sausen kannst du bei den 24 Flying Foxes. Extra für kleine Kinder gibt es hier die Bambi Burg.

Abenteuerpark Kaltern



Geöffnet: Anfang April bis Anfang November
39052 Kaltern



Sportzone St. Anton
Tel. +39 347 8 010 960
www.abenteuerpark.it



Anmeldung empfehlenswert

Aug in Aug mit Felsen und Gletschern

Wenn du gern in der steilen Natur deine Geschicklichkeit und Ausdauer trainierst, sind ein Kletterkurs oder Wanderungen im ewigen Eis vielleicht eine neue Erfahrung für dich. Bei Meranalpin gibt es ein umfangreiches Kletterprogramm extra für Kinder und Jugendliche: Ihr bezwingt Klettersteige in den Dolomiten, wandert über den Schnalstaler Gletscher oder trainiert auf den Kletterwänden in Tisens und Partschins!

Berg- und Wanderschule Meranalpin



Geöffnet: Februar bis Oktober
Tel. + 39 0473 563845 und + 39 348 2600813
www.meralpin.com



Anmeldung erforderlich



Die wilden Gewässer und du!

Rauschende Bäche und reißende Ströme sind dein Revier? Beim Rafting kannst du richtig Gas geben! Rudern bei Rafting Adige oder mit dem Riesenschwimmreif den Bach hinunter-sausen beim River Tubing (ab 4 Jahre). Abenteuerlich geht's beim Canyoning zu, wo du entlang der Felsen am Wasserfall hinabgeseilt wirst (ab 10 Jahre). Wenn du trockenere Unternehmungen bevorzugst, bei Eco-quad Abenteuern kannst du auf coolen Gefährten eine Safari als 3D-Bogenschütze unternehmen (ab 10). Für die Kleinen gibt's Rollerball-Spaß (ab 3) oder Dry-Ice Climbing (ab 5).

Acquaterra Adventure Club



Geöffnet: Ganzjährig
Tel. +39 0473 720042 und +39 336 611336



www.acquaterra.it



Anmeldung erforderlich

Piraten an reißenden Flüssen

Einmal Rafting für die ganze Familie: Alle sitzen in einem Boot und paddeln mit. Bei deiner aufregenden Tour durch die Flusslandschaft geht es richtig rund! Wasserschlachten und abenteuerliche Spiele stehen bei der Family Pirate Tour auf dem Tagesprogramm. Du brauchst deine Badesachen, ein Handtuch und eventuell ein zweites Paar Schuhe, denn das Wasser wird dich von allen Seiten treffen.

Südtirol Rafting



Geöffnet: Ganzjährig
39010 Saltaus, Sportplatz



Tel. +39 349 417 8393
www.suedtirolrafting.com






Anmeldung erforderlich



Beim Vogeldoktor in Dorf Tirol!

Schon mal Adler, Kauz & Co. ganz nah gesehen, nein? Dann komm auf den Burghügel von Schloss Tirol. Hier befindet sich das Pflegezentrum für Vogelfauna, wo hilflos oder verletzt aufgefundene Vögel aufgenommen, gepflegt und wieder in die Freiheit entlassen werden, wenn es ihre Gesundheit erlaubt. Auf dem toll angelegten Lehrpfad erfährst du vieles über das faszinierende Leben der Greifvögel. Das große Highlight sind natürlich die Flugvorführungen, bei denen du die Könige der Lüfte hautnah in Action erlebst! Ein Gänsehauterlebnis, versprochen! Zum Vogelzentrum beim Schloss Tirol gelangst du zu Fuß von Tirol oder Schloss Thurnstein.


Pflegezentrum für Vogelfauna

-  Geöffnet: April bis Anfang November täglich außer montags
Flugvorführungen um 11.15 und 15.15 Uhr
-  39019 Dorf Tirol, Schlossweg 25
Tel. +39 0473 221500
www.gufyland.com
-  Anmeldung nicht erforderlich

Bunte Welten zum Staunen und Erleben!

Hoch oben die Aussichtsbrille, ganz unten der See und dazwischen Pflanzennatur in allen Farben und Formen. Rauschende Bächlein, Farbbeete mit Tausenden Blüten, bunte Vögel, die Pflanzenwelt von unten und noch allerlei Kursioses erlebst du im international preisgekrönten botanischen Garten von Meran. Er bietet zu jeder Jahreszeit einmalige Ganztageserlebnisse und gibt Einblicke in verschiedenste Pflanzenwelten der Erde mit Ur- und Mammutbäumen, knorrigen Kakteen, Reisfeldern, Rhododendronwäldern, Lotosteich u.v.m.. Neben lustigen Attraktionen, Hängebrücken und verwachsenen Pfaden wird dir auch die Tierwelt mit Papageien, japanischen Karpfen, Schlangen, Schafen, Häschen, Pfauen u.v.m. gefallen! Viele Wege sind auch mit Kinderwagen und Rollstuhl befahrbar.

Die Gärten von Schloss Trauttmansdorff






-  Geöffnet: April - Mitte November
39012 Meran, St. Valentinstr. 51/A
-  Tel. +39 0473 255600
www.trauttmansdorff.it
-  Anmeldung nicht erforderlich



Wo bin ich, wer bist du?

Ein uraltes Weingut, ein mystischer Garten. Im Labyrinthgarten Kränzel sind deine Phantasie und dein Entdeckungsgeist gefragt! In einem echten Pflanzenlabyrinth begibst du dich auf Wege und Irrwege. Im Theater schlüpfst du in deine Lieblingsrolle, und das mitten im Grünen. Für Kinder gibt es in den sieben Gärten des Weinguts Kränzel einiges zu entdecken, vom Bodenlabyrinth, über das man einmal gelaufen sein muss, über seltsame Figuren bis hin zum Spielplatz für die Kleinsten!

Labyrinthgarten Kränzel

-  Geöffnet: Anfang April bis Anfang November
-  39010 Tschermers, Gampenstraße 1
-  Tel. +39 0473 564549
-  www.labyrinth.bz
-  Anmeldung nicht erforderlich

Zu Gast bei Schaf und Esel

Der urige alte Bergbauernhof „Rainguthof“ mitten im Grünen, nur ein paar Schritte vom Gasthaus Gfrillerhof entfernt, wird euch einige Ahs und Ohs entlocken! Hier tummeln sich nämlich viele eurer Lieblingstiere: Ponys, Zwergziegen, Pfaue, Pferde, Zwergschafe, Kälblein, Wollschweine, Esel, Enten und Gänse... Ihr dürft die Tiere auch streicheln und es gibt immer wieder kleine süße Tierbabys zu bewundern. Im Sommer wie im Winter.

Tierwelt am Rainguthof

-  ca. 1 km oberhalb des Gasthofs Gfrillerhof
-  Geöffnet: Ganzjährig
-  39010 Tisens, Gampenstraße 16
-  Tel. +39 0473 920936
-  www.gfrillerhof.com
-  Anmeldung nicht erforderlich, freiwillige Spende



Natur

zum Anfassen

Schnüffle, taste und höre dich durch das Naturparkhaus Texelgruppe! Hier erfährst du nicht nur, wie du die Natur erleben, verstehen und beschützen kannst. Es gibt auch einiges zu sehen, im kleinen Rahmen, was du im freien Gelände des Naturparks Texelgruppe wiederfindest. In drei Aquarien tummeln sich Teichmolche, Posthornschnellen, Kaulquappen und Kleinkrebse. Spannend ist auch der Blick durchs Mikroskop: Eine scheinbar unbedeutende Flechte zeigt sich im Miniaturformat als farbenprächtiges Kunstwerk. Viel Spaß beim Entdecken!

Naturparkhaus Texelgruppe



Geöffnet: Ostern bis Oktober,
Dienstag bis Samstag



39025 Naturns, Feldgasse 3
Tel. +39 0473 668201

www.provinz.bz.it/natur-raum



Anmeldung nicht erforderlich, Eintritt frei



Wie sich die Alpen

in den Himmel türmten

Schauen, staunen, spielen und experimentieren. Im Naturmuseum in Bozen wirst du Abermillionen Jahre in die Vergangenheit zurückversetzt. Wie die berühmten Erdpyramiden entstanden oder welche Lebensräume die Alpen bieten, erfährst du hier mit all deinen Sinnen. Besondere Highlights sind das 9.000 Liter fassende Korallenriffaquarium sowie das neue Nautilus-Aquarium. Extra für Kinder bietet das Naturmuseum immer wieder unterschiedliche Sonderschauen.

Naturmuseum Südtirol



Geöffnet: Ganzjährig, Montag Ruhetag
39100 Bozen, Bindergasse 1



Tel. +39 0471 412964
www.naturmuseum.it



Anmeldung nicht erforderlich



Bienchen summ herum...

In einem uralten Bauernhof, der dir viel über das Leben der Bauern zu früheren Zeiten erzählt, ist ein spannendes Bienenmuseum untergebracht. Der „Platterhof“ in Wolfsgruben am Ritten zeigt eine Sammlung von alten Bienenkörben, Bienenkästen, Honigschleudern, Honigpressen, Imkerwerkzeug und was man sonst noch über die Arbeit der fleißigen Bienchen erfahren möchte. Jede Menge lustiger Spiele machen die Geschichten rund um den süßen Honig noch schmackhafter.

Immer dem Wasser nach

Die Waalwege rund um Meran („Meraner Waalrunde“) sind bei Groß und Klein sehr beliebt. Auf dem Marlinger Waalweg findest du als spannendes Extra einen Walderlebnispfad. Folge einfach der Markierung Nr. 32. An 13 Erlebnisstationen entlang des Pfades erfährst du vieles vom Wasser und der Bewässerung, vom Kastanienrindenkrebs und vom Blätterdach des Waldes. Du wirst eingeladen, die Jahresringe einer alten Kastanie zu zählen und Steine zum Klingen zu bringen.

Plattner Bienenhof



Geöffnet: Ostern bis Ende Oktober
39054 Oberbozen / Ritten, Wolfsgruben 15



Tel. +39 0471 345350
www.museo-plattner.it



Anmeldung nicht erforderlich

Walderlebnispfad Marling



Ortsmitte Marling
Streckenlänge: ca. 2 km
Gehzeit: ca. 1 Stunde



Lass uns doch baumofonieren!

Was man mit der Natur Lustiges anfangen kann, das erlebst und erfährst du in Prissian beim Erlebnisweg Vorbichl! Folge immer der violetten Erikablüte, das sind deine Wegweiser. Die 14 Schautafeln erzählen dir einiges über Geschichte, Kultur und Pflanzen. Selber ausprobieren ist natürlich noch spannender: einmal bei der Holzrollrutsche runterrutschen, ins Baumtelefon sprechen, ein riesiges Holzxylophon erklingen lassen und natürlich nach Herzenslust klettern und toben.

Erlebnisweg Vorbichl in Prissian



39010 Prissian, Vorbichl
Start an der Bushaltestelle
Streckenlänge: ca. 5 km
Gehzeit: ca. 1,5 - 2 Stunden
www.tisensprissian.com



Baumbrot der armen Leute



Wusstest du, dass die Edelkastanie einen ganz besonderen Ruf hat? Ein starker, mächtiger Baum, der den armen Menschen früher eine wichtige Lebensgrundlage bot. Heute finden wir die heißen „Keschtn“ in Herbst- und Wintermonaten bei duftenden Kastanienbratständen. Aber zurück zum Erlebnisweg. Auf 10 Stationen erfährst du viele interessante Dinge über die Kastanie und ihren Lebensraum, kannst spielen, experimentieren und über so manches staunen!

Kastanienerlebnisweg Völlan



39011 Völlan
Start: 700 m Fußweg nach der Kirche, beim großen Kastanienigel
Streckenlänge: 2 km Rundweg
Gehzeit: 1,5 bis 2 Stunden
www.kastanienerlebnisweg.it



Unterwegs zu Trollen aus Wolle

Die Natur erleben macht Spaß! Wie wäre es, wenn man sie mit Kunst füllt? Kunst aus Natur? Beim internationalen Filzkunstwanderweg in Tisens findest du die Antwort darauf. Internationale Künstler schufen Kunstwerke aus der Wolle einheimischer Schafe, die du auf deinem Rundgang bewundern kannst: Tiere und Zwerge, Feen und Hexen, Blumen und andere Objekte, die von den Bäumen hängen oder sich um Äste und Stämme winden.

Internationaler Filzkunstwanderweg Tisens



39010 Tisens
Streckenlänge: ca. 4 km
Gehzeit: ca. 1 Stunde
www.tisensprissian.com

Immer dem Eichhörnchen nach

Eichhörnchen sind flink, geschickt und schnell! Willst du dich auch mal von einem Ast zum nächsten schwingen? Der neue Natur- und Erlebnisweg in Marling bietet dir und deiner Familie viele Möglichkeiten, euch richtig auszutoben und dabei den Lebensraum des Eichhörnchens an 23 Natur- und Erlebnisstationen auszukundschaften. Wenn du willst, auch kopfüber, mit Schwung und Geschick z.B. auf dem Abenteuerseilparcours. Natürlich gibt's auch lauschige Plätzchen zum Spielen, Ausruhen, fürs Picknick und für kreative „Waldkünstler“.

Natur- & Erlebnisweg „Eichhörnchen“



39020 Marling
Start: am Marlinger Waalweg, oberhalb Gasthof Waldschenke
Streckenlänge: ca. 1 km
Gehzeit: ca. 1 Stunde



Wie die alten Rittersleut!

Die alten Geschichten um die heiß umkämpften Burgen und Schlösser sind schon sehr spannend! Angesichts der uralten Mauern kann man sie sich heute noch lebendig vorstellen, beispielsweise bei einer tollen Burgenwanderung. Wir starten beim Tourismusverein, weiter geht's über den Kirchplatz, den Schlossweg entlang bis zum „Knappenloch“. Am Fuße der Erdpyramiden geht's kurz steil hinauf zum Kiosk, am „Leisterhof“ rechts weiter über den kleinen Steig bis zur Weggabelung. Ihr folgt der Auffahrt Schneeweißhof bis zur Jausenstation Weißgütl. Nach 300 m links unterhalb des Oberötzbauerhofes einen kleinen Waldweg entlang bis zum Unterötzbauerhof. Links abbiegen und weiter nach Schloss Thurnstein. Nun den kleinen Anstieg zum Schlossweg folgen, vorbei an St. Peter zum Schloss Tirol. Zurück über den Schlossweg, Falknerweg zum Ausgangspunkt.

Burgenwanderung in Dorf Tirol

- i** Start beim Tourismusbüro
39019 Dorf Tirol
Streckenlänge: ca. 7 km
Gehzeit: ca. 3 Stunden

Auf in die Berge

Was du unterwegs brauchst

Wie ein großer König von den Zinnen aufs Tal hinunterschauen – oder am wilden Wasserfall das eigene Wort nicht mehr verstehen: Auf geht's in die Berge! Beim Wandern gibt es großartige Dinge zu entdecken. Mit dem richtigen Schuhwerk und einem kleinen Rucksack mit Regenschutz, Sonnenbrille, Getränk und Jause kannst du bei uns ganz neue Welten erobern. Vielleicht hast du auch ein Fernglas dabei?

Für Wanderchampions

Bist du auf den Geschmack gekommen? Dann wandere dich doch durch unseren Urlaubsbegleiter mit Wandertipps und sammle deine Wanderpunkte. Die bekommst du bei den Hütten, die auf deiner Wanderroute liegen. Für fleißige Wanderer wartet die Dorf Tirol Wandernadel in Bronze, Silber oder sogar Gold!





Am verborgenen Waal zum Wasserfall

Die so genannten Waale sind Bewässerungskanäle, die den Bauern früher die Möglichkeit boten, ihre trockenen Felder mit Wasser zu versorgen. Heute führen Wanderwege diese hübschen Wasserstraßen entlang. Zum Wasserfall gelangst du von der Bushaltestelle Hotel Lechner (Haslachstraße). Dort geht es 100 m bergauf bis zum Haus Pircher. Den Weg gehst du weiter geradeaus, vorbei an der Wassersammelstelle unterhalb des Tiroler Kreuzes bis zur Wegkreuzung. Jetzt biegst du entweder (Variante A) links ab, gehst leicht hinauf über den Grosweg zum Spronser Weg und zurück über das Tiroler Kreuz zum Ausgangspunkt.

Oder (Variante B) du biegst rechts ab zum rauschenden Finele-Bach und dem Wasserfall und gehst weiter rechts den Weg oberhalb vom Schloss Auer. Von dort der Markierung folgend, vorbei am Küglerhof bis zur Bushaltestelle Pamerkreuz.

Wanderung über den versteckten Waal zum Wasserfall



Start: Bushaltestelle Hotel Lechner

39019 Dorf Tirol

Variante A Streckenlänge: 4 km, Gehzeit: 1 - 1 1/2 Stunden

Variante B Streckenlänge: 5 km, Gehzeit: ca. 2 Stunden

Auf zu tosenden Gewässern

Faszinieren dich Wasserfälle? Dann probier doch diese kurze Wanderung zum „Longfall“! Mit dem Bus fährst du vom Zentrum bis zum Tiroler Kreuz. Von dort aus führt dich der Wanderweg bis zur Jausenstation Longfall. Hier kannst du den beeindruckenden Wasserfall bewundern, der dem Hof auch seinen Namen gegeben hat.

Wanderung nach Longfall



Start: Tiroler Kreuz

39019 Dorf Tirol

Höhenunterschied: 200 m

Streckenlänge: ca. 3 km

Gehzeit: ca. 1 Stunde



Unterwegs

wo der Wein wächst

Eine flotte Runde bietet auch der Weinweg! Hier startest du beim Tourismusbüro und gehst die Hauptstraße hinauf bis zur Pfarrkirche. Der Schlossweg führt dich dann bis nach Doss. Dort biegst du links ab in die Falknerpromenade. Nach der ersten Hinweistafel gehst du hinunter ins „Frühlingstal“ und über die Keschnthngasse rechts zum Gnaidweg. Du kommst am Schwimmbad „Wasserpark“ vorbei und gelangst entlang der Hauptstraße wieder zurück zum Ausgangspunkt.

Wanderung am Weinweg



Start beim Tourismusbüro
39019 Dorf Tirol
Streckenlänge: ca. 3 km
Gehzeit: ca. 1 - 1 1/2 Stunden

Im Land

der tausend Äpfel

Zähle die Blüten, die kleinen Früchte oder die knackigen Äpfel. Wieviele davon in Südtirol jedes Jahr wachsen, wird dir so richtig bewusst, wenn du am Apfelweg wanderst! Hier hast du zwei Möglichkeiten; Variante A: Vom Zentrum gehst du links hinauf zum Schloss Auer, weiter zum Küglerhof, wo du die Haslachstraße überquerst. Weiter geht's zum Wörndlehof, links hinunter zum Lutzhof und weiter bis auf Doss, und schließlich den Falknerweg zurück zum Ausgangspunkt. Variante B: Hier gehst du links hinauf zum Gadnerhof, dann links weiter bis zum Wegkreuz/Haus Adang, danach links den Wiesenweg hinunter bis zur Seminarstraße. Von dort geht's rechts zurück ins Dorfzentrum.

Wandern am Apfelweg



Start beim Tourismusbüro
39019 Dorf Tirol
Variante A Höhenunterschied: 250 m,
Streckenlänge: ca. 4,5 km, Gehzeit: ca. 2 Stunden
Variante B Höhenunterschied: 150 m,
Streckenlänge: 2,5 km, Gehzeit: ca. 1 Stunde



Wie Herrscher übers Land schauen

Echt majestätisch: Mit Schlössern, Wasserwegen, Obstwiesen, herrlicher Aussicht macht der Herrschaftsweg seinem Namen alle Ehre. Du startest beim Tourismusverein auf dem Weg Nr. 26 zu Schloss Tirol, weiter geht's in Richtung Vellau, vorbei an der Jausenstation Schneeweißhof. Rechts folgst du dann der Abzweigung Herrschaftsweg Nr. 28. Nach ca. 1 km biegest du auf den Weg Nr. 23A links ab und gehst über die Treppe hinauf zum Innerfarmerhof. Am Außerfarmerhof gehst du vorbei bis unterhalb des Gasthofes Farmerkreuz. Du nimmst rechts den Fußweg Nr. 23B, der führt zuerst durch Mischwald, durch die Obstwiesen gelangst du dann ins Ortszentrum zurück.

Wandern am Herrschaftsweg



Start beim Tourismusbüro
39019 Dorf Tirol
Höhenunterschied: 255 m
Streckenlänge: ca. 7 km
Gezeit: ca. 3 Stunden

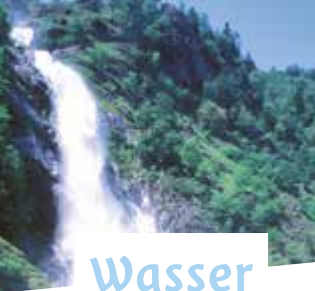
Auf und ab mit Weitblick

Einmal runter nach Meran und zurück! Vom Dorfzentrum gehst du die Hauptstraße abwärts bis zum Hotel Gartner. Dort biegest du in den Segenbühelweg ein und gehst bis zur Friedenskapelle. Den Kapellensteig gehst du hinunter bis zur Feuerwehrhalle Zenoberg. Dort biegest du rechts in die Zenobergstraße ein und gehst ca. 150 m bis zum Haus Küchelberg. Unterhalb des Hauses Küchelberg biegest du rechts in den Tappeinerweg ein, wo viele exotische Pflanzen gedeihen, und gehst am Pulverturm vorbei, bis zum Café Saxifraga. Nun biegest du rechts in den Tirolersteig ein. Steil hinauf kommst du in den Segenbühelweg und die Hauptstraße ins Dorfzentrum zurückkehren. Oder du gehst bis ins Stadtzentrum Meran und fährst mit dem Sessellift wieder nach Dorf Tirol zurück.

Wandern am Panoramaweg



Start beim Tourismusbüro
39019 Dorf Tirol
Höhenunterschied: 280 m
Streckenlänge: ca. 5,5 km
Gezeit: ca. 2 Stunden



Wasser im freien Fall

Fast 100 Meter stürzen die gewaltigen Wassermassen den Felsen hinab: Der Partschinscher Wasserfall ist einer der größten und mit Sicherheit der schönste Wasserfall Südtirols. Im Frühling während der Schneeschmelze sausen bis zu 10.000 Liter Wasser pro Sekunde in die Schlucht hinab. Das ohrenbetäubende Getöse ist überwältigend wenn Abermillionen glänzende Wassertröpfchen in Regenbogenfarben durch die feuchte Luft schwirren.

Du kommst von Algund oder direkt von Partschins zum Partschinscher Wasserfall.

Von Algund zum Partschinscher Wasserfall



39022 Algund
Höhenunterschied: ca. 450 m
Streckenlänge: ca. 3,5 km
Gehzeit: ca. 2 Stunden

Wo die Natur Kino spielt

So ein Kino hast du in deinem Leben noch nicht gesehen! Die Hauptrolle in diesem einzigartigen Film, der jeden Tag eine andere Naturgeschichte erzählt, spielen Wind und Wetter, Sonne und Wolken, und das in allen Farben des Regenbogens. Zum beliebten „Knottenkino“ kommst du über den Wanderweg Nr. 12. Startpunkt ist der Parkplatz beim Restaurant Alpenrose in Vöran. Du gehst hinauf zum Rotstein-Kogel. Dort warten echte Kinosessel auf dich, von denen du eine herrliche Rundschau auf die umliegende Natur genießen kannst.

Wanderung zum Knottenkino










Start beim Restaurant Alpenrose
39010 Vöran
Höhenunterschied: 350 m
Streckenlänge: ca. 5 km
Gehzeit: ca. 2 Stunden



In der Schlucht von Sauriern & Co.

Der Grand Canyon in Südtirol heißt Bletterbachschlucht und ist eine gewaltige Felsformation, die 400 m in die Tiefe fällt. Dem entsprechend abenteuerlich ist auch der Abstieg in den Canyon, du musst dich über Leitern und auf schmalen, mit Geländern und Stufen ausgerüsteten Steigen hinunterhanteln. Und hier heißt es: Augen auf! Denn an den Seitenwänden und deren bunten Gesteinsschichten kannst du versteinerte Muscheln oder Schnecken und verkohlte Pflanzenreste aus längst vergangenen Zeiten entdecken! Ein Besuch im Geomuseum führt dich in die Zeit der Dinosaurier zurück.




Geoparc Bletterbach – Besucherzentrum

-  Lerch 40 und Geomuseum Radein
-  Geöffnet: Von Mai bis Oktober
-  39040 Aldein
-  Peter Rosegger Haus, Oberradein
-  Tel. +39 0471 886946
-  www.bletterbach.info
-  Anmeldung für Kinderprogramm empfohlen

High-tech-Schatzsuche in der Natur

Liebst du Schatzsuchen? Vielleicht bist du sogar ein moderner Schatzjäger und kennst Geocaching, die elektronische Schnitzeljagd mit GPS-Koordinaten! Sehr gut! Im Meraner Land sind bei den Hinguckern und bei den Architekturbauten so genannte Caches versteckt, die du suchen musst. Dafür bist du mit einem GPS-Empfänger, i-phone oder Android ausgerüstet, der dir bei der Suche hilft. Wenn du einen Cache, also Schatz, gefunden hast, trägst du dich in das dort hinterlegte Logbuch ein, versteckst den Behälter wieder an derselben Stelle und bestätigst deinen Fund auch noch online auf www.geocaching.com.

Geocaching im Meraner Land

-  www.meranerland.com
-  Auch auf www.geocaching.com findest du die einfache Anleitung zu deinem Abenteuer, das übrigens auf der ganzen Welt mit über 1,5 Mio. Caches stattfindet.
-  Viel Spaß!



Wandern

„babyleicht“

Ihr seid mit Kinderwagen oder Rollstuhl unterwegs? Speziell für euch gibt es in Meran und Dorf Tirol auch einiges zu erwandern und entdecken!

In Dorf Tirol



- Falknerpromenade bis Schloss Tirol (steiler Anstieg vor dem Schloss)
- Gnaidweg unterhalb des Dorfes
- Rundwanderung: Gnaidweg - Laurinstraße - Schloss Thurnstein - St. Peter - Schloss Tirol - Dorf Tirol

In Meran



- Kurpromenade zum Spazieren und Flanieren
- Marlinger Waalweg: Buggygeeignet, aber zum Teil gibt's schmale Stellen
- Tappeinerpromenade mit vielfältiger Blumenpracht
- Sommerpromenade bis zum Lazag Rastplatz

Reise durch die Jahrhunderte

Unser Dorf Tirol, das Schloss und sogar ein ganzes Land trägt diesen Namen: Hast du dich schon einmal gefragt, woher der Name Tirol wohl kommt? Schloss Tirol war einmal Sitz der Grafen von Tirol und damit das Zentrum eines kleinen Herrschaftsgebietes in den Alpen. Die Ursprünge des Schlosses liegen weit zurück, es wurde bereits im 11. Jahrhundert erbaut. Heute lädt dich das Landesmuseum auf eine spannende Zeitreise ein, von der Frühgeschichte über den Alltag im Mittelalter bis hin zum 20. Jahrhundert. Und am Burghügel gibt's viel Platz zum Spielen. Ach ja: Das Schloss ist über einen schönen Fußweg erreichbar, du bis etwa 30 Minuten unterwegs!

Landesmuseum Schloss Tirol



Geöffnet: Mitte März bis Anfang Dezember, Montag Ruhetag
39019 Dorf Tirol, Schlossweg 24



Tel. +39 0473 220221

www.schlosstirol.it



Anmeldung nicht erforderlich



Das Leben der Bauern entdecken

Heute erledigen es Traktoren und Maschinen. Wie aufwändig und kraftraubend die Arbeit der Bauern zu früheren Zeiten war, zeigt dir das landwirtschaftliche Museum in der Brunnenburg. Spannend sind zum Beispiel die Tragegeräte für Menschen und Tiere, die man die sehr steilen Hänge hier in Südtirol hinauf- oder hinabtragen musste. Den Tierfreunden unter euch werden die alten Haustierrassen gefallen, die ihr hier bestaunen könnt: Mangalitza Schweine, Zackelschafe, Villnösser Brillenschafe, Pfauenziegen, Tiroler „blobe Goß“, seltene Hühner, Enten und Gänse.

Museum Brunnenburg



Geöffnet: Anfang April bis Oktober,
Sonntag bis Donnerstag



39019 Dorf Tirol, Ezra-Pound-Weg 3
Tel. +39 0473 923533

www.brunnenburg.net



Anmeldung nicht erforderlich

Was hat die Biene mit dem Apfel... ?

Rot, gelb, grün oder pink, welche Farbe haben deine Wangen? In Südtirol werden 13 verschiedene Apfelsorten angebaut. Ihre Blüte taucht im Frühjahr die Gegend in zartes Rosa, ihre Früchte duften im Herbst ganz lecker. Alles was es rund um den Anbau des Südtiroler Apfels zu wissen gibt, ist im Südtiroler Obstbaumuseum in Lana als interessante Info verpackt! Früher war die Landwirtschaft mit viel Handarbeit und körperlicher Anstrengung verbunden. Heute helfen intelligent ausgeklügelte Maschinen bei der Pflege und Ernte der herrlichen Paradiesfrüchte. Mach dich auf Spurensuche über die Geheimnisse des Südtiroler Obstanbaus.

Südtiroler Obstbaumuseum



Geöffnet: April bis Oktober
39011 Lana

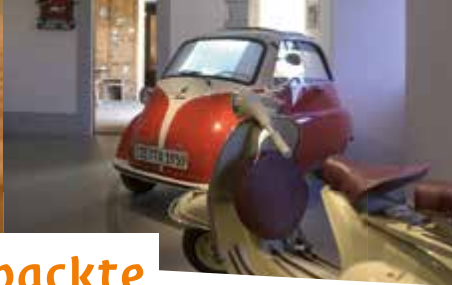


Ansitz Larchgut – Brandiswalweg 4
Tel. +39 0473 564387

www.obstbaumuseum.it









Anmeldung erforderlich für Führungen



Lustig verpackte Gästegeschichten

Hier warten schon Gäste in Reiseroben aus dem vorigen Jahrhundert, dort liegen aufgetürmte Koffer und vom Balkon winkt gar die Kaiserin Sissi herunter. Wenn du das Touriseum besuchst, stellst du schon vor dem Eingang schmunzelnd fest, dass dich hier ein ganz besonderes Erlebnis erwartet. Speziell für die jüngsten Gäste gibt es ein Kinderhotel, viele Attraktionen und das berühmte Südtirol-Spiel, ein riesengroßer handgeschnittener Flipperautomat und unzählige Schubladen und Schaustationen zum Schmöckern und Stöbern. Das Museum ist natürlich kinderwagentauglich.







Landesmuseum für Tourismus „Touriseum“

-  In den Gärten von Schloss Trauttmansdorff
-  Geöffnet: täglich von April bis Mitte November
-  39012 Meran, St. Valentinstr. 51 A
-  Tel. +39 0473 255655
-  www.touriseum.it
-  Anmeldung nicht erforderlich

Was schon Könige und Kaiser besaßen ...

Was für lustige und sonderbare Gegenstände die Könige und Kaiser während der K. und K. Monarchie hierzulande doch nutzten! Im ältesten „Kurbad“ Tirols, dem Bad Egart, das vermutlich schon von den alten Römern für Trink- und Badekuren genutzt wurde, findest du heute eine prominente Sammlung: persönliche Gegenstände von Kaiser Franz Joseph I und der Kaiserin Elisabeth – der berühmten Sissi. Auch Raritäten von Kronprinz Rudolf, Kaiser Karl und Erzherzog Johann sind hier zu bestaunen.

K. und K. Museum Bad Egart

-  Geöffnet: Ganzjährig, außer Sonntag und Montag
-  39020 Töll/Partschins, Bahnhofstraße 17
-  Tel. +39 0473 967342
-  www.bad-egart.com
-  Anmeldung nicht erforderlich
-  Kinder unter 10 Jahren nur in Begleitung Erwachsener



Auf den Spuren wahrer Helden!

Oder vielleicht doch nicht? Im Passeiertal beim Sandwirt lebte der größte Held des Landes Südtirol, Andreas Hofer. Ebendort befindet sich heute ein Museum, das auf spannende und auch sehr lustige Weise nacherzählt und hinterfragt, was es mit Helden oder doch nicht Helden so auf sich hat. Natürlich findest du im Zuhause von Andreas Hofer auch tolle Gegenstände aus seinem Besitz, die aus der Zeit der großen Schlachten gegen Napoleon übrig geblieben sind!

Museum Passeier



Geöffnet: Mitte März bis Anfang November
außer montags, August u. September kein Ruhetag



39015 St. Leonhard in Passeier, Passeiererstraße 7z

Tel. +39 0473 659086

www.museum.passeier.it



Anmeldung nicht erforderlich

Zu Besuch in der Steinzeit

Sicher möchtest du wissen, wie Ötzi, der berühmte Mann aus dem Eis, gelebt hat! Dann solltest du in den Archeo-Parc kommen. Dort siehst du nicht nur, in welchen Häusern seine Zeitgenossen gewohnt haben, was sie gegessen haben und wie sie ihre Kleider herstellten. Du darfst auch sehr gerne mitmachen: beim Töpfern, Brotbacken, beim Gerben und Nähen von Leder, beim Kupfergießen oder beim Bogenschießen.

Archeo-Parc Schnals



Geöffnet: Ostern bis Allerheiligen
39020 Schnalstal, Unsere Frau 163



Tel. +39 0473 676020

www.archeoparc.it








Anmeldung nicht erforderlich



Kriminalfall Ötzi

Wahrscheinlich gibt es keinen Menschen, der so viel Aufmerksamkeit von Wissenschaft und Forschung erhalten hat wie Ötzi – der Mann aus dem Eis. Welche spannenden Erkenntnisse man über seine Tätowierungen, seine Essgewohnheiten, seine Kleider, Werkzeuge und vieles mehr gewonnen hat, erfährst du im Archäologie-Museum in Bozen. Dank Ötzi wissen wir heute auch, wie die Menschen in Südtirol vor 5300 Jahren gelebt haben!

Südtiroler Archäologiemuseum






-  Geöffnet: Ganzjährig, außer montags, im Juli, August und Dezember kein Ruhetag
-  39100 Bozen, Museumstraße 43
-  Tel. +39 0471 320100
-  www.iceman.it
-  Anmeldung nicht erforderlich



Zu Besuch bei alten Rittern

Wow, wirst du dir denken! Schon von außen macht die Churburg eine sehr gute Figur, sie zählt auch zu den am besten erhaltenen Burgen überhaupt. Wenn du an einer der Führungen teilnimmst, die alle 15 Minuten starten, bekommst du echte Schätze zu sehen, nämlich die größte Sammlung an Rüstungen Europas. In der Rüstkammer befinden sich auch die originalen Sammlungen der maßgeschneiderten Rüstungen, die ehemalige Schlossbesitzer selber getragen haben!

Churburg

-  Geöffnet: Mitte März bis Ende Oktober, Montag Ruhetag
-  39020 Schluderns, Churburg 1
-  Tel. +39 0473 615241
-  www.churburg.com
-  Anmeldung nicht erforderlich, Zutritt nur mit Führung



Tschuff tschuff, die Eisenbahn ...

Ja, die alte Dampflok von anno dazumal gab noch solche Töne von sich. Zu sehen ist sie im Miniaturformat auf dem Jugend- und Erlebnisbahnhof Naturns. Die einstige Station „Schnalsthal“ lädt auch noch auf ganz andere nostalgische Bahnfahrten ein: die Draisinen-Fahrt zum selber Treten auf einem über 500 m langen Bahngleis, die Rundfahrt mit der Garteneisenbahn oder die Diesellok, die sich durch eine Steinlandschaft schlängelt. Gemütlich wird's dann in den roten Postwagons der Rhätischen Bahn!

Jugend- und Erlebnisbahnhof Naturns



Geöffnet: An Sonntagen von Mai bis Oktober
39025 Naturns



Staben 34 A
Tel. +39 349 4428248
www.eisenbahn.it



Anmeldung nicht erforderlich
(Für Gruppen gegen Voranmeldung auch wochentags möglich)

Bahnfahren aus der Vogelperspektive

Hast du ein Faible für Modelleisenbahnen? Sehr gut! Dann solltest du dir die Eisenbahnwelt in Rabland auf keinen Fall entgehen lassen! Denn sie ist nicht nur die größte digitale Modelleisenbahnanlage in ganz Italien. Auf drei Etagen findest du hier erstaunlich riesige Eisenbahnlandschaften, durch die 800 Geleise, 70 Züge mit gesamt 400 Fahrzeugen führen. Weil es gar so reizvoll ist, gibt es natürlich auch einen Bereich, in dem du die Eisenbahn selber steuern darfst.

Eisenbahnwelt Rabland



Geöffnet: Ende März bis Anfang November
Montag Ruhetag



39020 Partschins / Rabland
Geroldplatz 3
Tel. +39 0473 521460
www.eisenbahnwelt.eu



Anmeldung nicht erforderlich



Fingerspiel als Wunderwerk

Für dich ist es ganz normal, dass du etwas in den Computer tippst und dann ausdrückst. Aber drehen wir mal die Uhr zurück! Oma und Opa haben ihre schriftlichen Arbeiten sicher noch auf einer „modernen“ Schreibmaschine getippt. Die allererste Schreibmaschine hat ein Partschinser erdacht und 1864 in Wien vorgestellt: Peter Mitterhofer. Nach ihm ist dieses Museum benannt. Eine sehr spannende Museumslandschaft mit ebenso kuriosen Modellen. Auf zum schönsten Schreibmaschinenmuseum der Welt!

Schreibmaschinenmuseum „Peter Mitterhofer“



Geöffnet: April bis Oktober, Sonntag Ruhetag
39020 Partschins



Kirchplatz 10
Tel. +39 0473 967581



www.typewritermuseum.com
Anmeldung nicht erforderlich

Auf den Spuren der alten Knappen

Es heißt zwar „Museum“, im Schneeberg fühlst du dich aber in die wahrhaftige Welt der alten Knappen versetzt. Hier beförderten diese das edle Erz tief aus dem Berg, das einst Königen, Fürsten und Bischöfen zu Ruhm, Macht und Reichtum verhalf. Im Bergbaumuseum siehst du die gesamte Produktionskette, vom Erzabbau über den mühsamen Transport bis zur Erzaufbereitung. Wir empfehlen dir unbedingt eine Führung zu buchen, bei der die heute noch funktionstüchtigen 800 Jahre alten Maschinen in Betrieb gesetzt werden. Und nicht vergessen: Warm anziehen!

Bergbaumuseum Ridnaun-Schneeberg



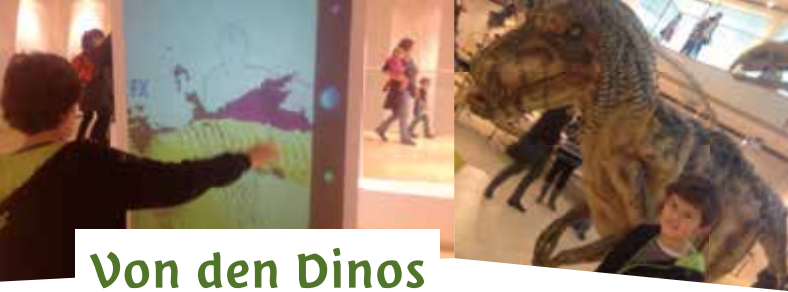
Geöffnet: April bis Ende Oktober, Montag Ruhetag
39040 Ridnaun, Maiern 48



Tel. +39 0472 656364
www.ridnaun-schneeberg.it



Anmeldung empfehlenswert



Von den Dinos direkt in die Zukunft

Ein Museum, das aussieht wie die Berge im Trentino. Es hat fünf Stockwerke, doch man fühlt sich wie in einem einzigen großen Raum: Das noch nagelneue, interaktive Wissenschaftsmuseum MUSE in Trient wird dir gefallen! Inmitten von schwebenden Dinosauriern kannst du mit der Hand einen Gletscher berühren, durch tropische Landschaften laufen, die Geräusche des Waldes hören oder mit deiner Stimme zeichnen. Hier erlebst du Wissenschaft mit all deinen Sinnen. Echt spannend!

MUSE Trento



Geöffnet: Ganzjährig, Montag Ruhetag
38122 Trient, Viale del Lavoro e della Scienza, 3



Tel. +39 0461 270311
www.muse.it



Anmeldung nicht erforderlich





Vergnügen in Weiß!

Wenn Frau Holle ihre Betten schüttelt, zieht es die Kinder von Meran und Umgebung auf ihren Hausberg Meran 2000! Dort wartet auf die Kleinsten eine wahre Winterwunderwelt. In Luckis Kinderland sind 600 m² extra für euch reserviert, wo ihr nach Herzenslust rodeln, Skiteller rutschen, spielen und herumtollen könnt. Ab 3,5 Jahren kannst du im Mini Skiclub schon deine ersten Erfahrungen auf zwei Brettern machen, ab 5 fährst du im Junior Club, wo du Kurven und Skilift fahren und richtig bremsen lernst. Ski- und Snowboardkurse gibt es natürlich für alle Altersstufen! Auch das Alpin-Bob-Fahren macht im Winter riesig Spaß.

Meran 2000



Seilbahn Talstation
Naiftalstraße 37
39012 Meran
Tel. +39 0473 234821
www.meran2000.com



Schneewelt wie im Märchen

Im Skigebiet Schwemmalm im Ultental habt ihr Kinder das Sagen! Die Kleinsten fühlen sich im Skikindergarten Bärenhöhle pudelwohl. Wenn du dich auf den Pisten der Schwemmalm tummelst, solltest du aber keinesfalls Schwemmys Schneewelt verpassen. Dort wartet ein echtes Märchenschloss aus Schnee, es gibt Tunnels, Rutschen sowie ein beheiztes Tipi Zelt zum Spielen und Toben! Die Schneewelt findest du gleich neben der Bergstation Schwemmalm. In der Skischule Ultental bekommst du Unterricht bei geprüften Skilehrerinnen und -lehrern.

Skigebiet Schwemmalm



39016 St. Walburg
Tel. +39 0473 795390
www.ultental-deutschnonsberg.info

Idyllisches Wintererlebnis

Du willst skifahrerisch hoch hinaus? Dann bist du in Pfelders im Passeiertal an der richtigen Adresse, die modernen Skilifte bringen dich dort nämlich von 1.600 m bis auf 2.500 m Meereshöhe. Pisten gibt's für Anfänger ebenso wie für kleine und große Ski- und Snowboard-Freaks, in der Skischule lernst du die nötigen Kniffe für den Sport in Weiß. In Pfelders kannst du im Winter aber auch sonst viel unternehmen: Ausritte oder Pferdeschlittenfahrten durch die tief verschneite Landschaft, Eislaufen auf richtigem Natureis, Langlaufen und natürlich richtig rasant Rodeln auf 3,5 km Länge.

Skigebiet Pfelders



Pfelders 45
39013 Moos in Passeier
Tel. +39 0473 646721
www.pfelders.info



Verträumte Winterlandschaft

Auf dem Vigljoch sieht es genauso aus wie zu einer Zeit, als deine Eltern noch Kinder waren. Ein romantischer alter Sessellift bringt dich hinauf zu einem kleinen Naturschnee-Skigebiet oder zur flotten Rodelbahn, zu einem hübschen kleinen See und verträumten Wanderwegen. Was besonders toll ist: Auf dem Vigljoch dürfen keine Autos fahren, die Luft riecht wunderbar und ihr könnt euch frei bewegen! Ein echt guter Tipp für Rodelfreunde.

Seilbahn Vigljoch

i 39011 Lana, Villener Weg 3
Tel. +39 0473 561333
www.vigilio.com

Winter im Meraner Land

Skifahren und Rodeln ist längst nicht alles, was ihr im Winter bei uns unternehmen könnt! Für Eisprinzessinnen und Puckjäger gibt es tolle Möglichkeiten zum Eislaufen: in der Gaulschlucht in Lana, bei Meranarena, in Schenna und Pfelders und zur Adventszeit auf dem Thermenplatz.

Apropos Advent: Die Weihnachtsmärkte in Meran und Umgebung und den romantischen Schlossadvent auf Schloss Tirol solltest du dir nicht entgehen lassen!





Jahreshöhepunkte

APRIL

Pferdefreunde aufgepasst: Mit einem folkloristischen Festumzug durch das Meraner Stadtzentrum beginnt das alljährliche **Haflinger Galopprennen**, das auf dem **Pferderennplatz in Untermais** seinen Höhepunkt findet. Dort liefern sich jeden Ostermontag die flottesten Haflingerpferde Südtirols ein spannendes Galoppreiten.

MAI

Eppaner Burgenritt: In der malerischen Schlösserlandchaft von Sigmundskron bis Hocheppan, findet zwischen Weinbergen und historischen Dörfern ein spektakuläres Reitturnier statt. In **Bozen** hingegen erfüllen Jongleure, Straßenkünstler, Puppentheater und Akrobaten beim **Kinderfestival** die Straßen mit fröhlich bunter Atmosphäre.

JUNI

Asfaltart nennt sich das Straßenkünstlerfestival, das Mitte Juni die Straßen und Plätze von **Meran** in buntes Treiben zum Staunen und Mitmachen verwandelt. Der **Oswald von Wolkensteinritt** ist ein Turnierspiel nach alter Tradition: Es beinhaltet das Ringstechen am Kastelruther Kofel, das Labyrinth in **Seis**, den Galopp mit Hindernissen am Völser Weiher und den Torritt vor Schloss Prösel. Beim **Erdbeerfest im Martelltal** gibt es viele süße Früchte zum Naschen, außerdem wartet dort eine riesige Erdbeertorte auf dich!

JULI

Tiroler Abendrot. Im Juli und August gibt's in Dorf Tirol die Mög-

lichkeit zum Abend-Shopping von 20 bis 22 Uhr. Auf Kinder wartet ein tolles Programm, mit Clowns, Basteln, Schminken und vielem mehr.

AUGUST

Ritterspiele auf der Churburg - Schluderns: Willst du das Mittelalter und das Ritterleben hautnah miterleben? Dann bist du hier richtig! Für Kinder gibt es spezielle Attraktionen und Animation, bei der sie spielerisch und auf spannende Art und Weise selber Geschichte(n) schreiben.

SEPTEMBER

Alle 2 Jahre am 2. Sonntag im September findet in **Dorf Tirol** das **Herbstfest** statt. Den Höhepunkt erreicht das Herbstfest beim traditionellen Festumzug durch das Dorf. Die festlich geschmückten Wägen zeigen das bäuerliche, dörfliche und wirtschaftliche Leben. Mehrere Musikkapellen begleiten den Festumzug.

OKTOBER

Beim **Traubenfest in Meran** wartet ein bunter Umzug mit geschmückten Wägen, Trachtengruppen und Musik auf dich.

DEZEMBER

Beim **Tiroler Schlossadvent** gibt's täglich ein Kinderprogramm: im stimmungsvollen Schloss bei Weihnachtsklängen, traditionellem Handwerk und Tiroler Köstlichkeiten.



Das Nörggele von St. Peter



Vor langer Zeit huschten kleine Zwerge durch die Wälder und Berge rund um Dorf Tirol. Es waren Nörggelen, so erzählt die Sage, die nach ihrer Vertreibung aus dem Paradies beim Sturz vom Himmelsgewölbe an den Bergspitzen und Bäumen hängen geblieben waren.

Die zerrupften und schadenfrohen Gestalten scheuten die Blicke der Menschen, doch den Bergbauern waren sie wohlgesinnt. So halfen sie auch tatkräftig beim Bau des Kirchleins zu St. Peter.

Die Riesen von Schloss Tirol hingegen beobachteten die Errichtung mit Argwohn und versenkten den Bau kurz vor Fertigstellung rücksichtslos mit einer einzigen Fingerbewegung. Immer wieder halfen die Nörggelen beim Aufbau und immer wieder zerstörten die Riesen das Werk.

Da hatte das Zwerglein Peterle die Idee zu einer List und die Nörggelen vollendeten den Kirchenbau samt Mauern und Dach mit emsigem Einsatz in nur einer einzigen Nacht.



Als die Tiroler Riesen am anderen Tag aus ihrem Schlaf erwachten, stand das Kirchlein in voller Pracht da. Jetzt konnten sie dem Gotteshaus nichts mehr anhaben und die Mission der Nörggelen war erfüllt.

Wenn du ganz still von Schloss Tirol hinüber nach St. Peter wanderst, hörst du vielleicht noch heute das Peterle aus Schadenfreude kichern...

(Die Erzählung basiert auf den Aufzeichnungen von Ignaz Vinzenz Zingerle)



Peterle